

Terminvorschau des Exzellenzclusters „Religion und Politik“

Folgende Veranstaltungen sind im Juni, Juli und August 2014 am Exzellenzcluster „Religion und Politik“ der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster (WWU) geplant. Weitere Informationen zu den Veranstaltungen und kurzfristige Änderungen finden Sie auf der Cluster-Homepage unter www.religion-und-politik.de in der Rubrik „Alle Termine“.

Juni (weitere Veranstaltungen)

- Öffentlicher Vortrag zum Thema **Religious fundamentalism and hostility against out-groups: A comparison of Muslims and Christians in Western Europe**
17.06.2014, 16:15 Uhr
Referent: Prof. Dr. Ruud Koopmans, Berlin
Ort: Juridicum
Raum 111
Universitätsstraße 14-16
48143 Münster
Veranstalter: Arbeitsgruppe Religionssociologie des Exzellenzclusters „Religion und Politik“
- Öffentlicher Vortrag zum Thema **Charisma im Heiligenleben: Bernhard von Clairvaux und Franz von Assisi**
30.06.2014, 18:15 Uhr
Referent: Prof. Dr. Stephen Jaeger, Illinois, USA
Ort: Hörsaalgebäude des Exzellenzclusters „Religion und Politik“
Raum JO 101
Johannisstr. 4
48143 Münster
Veranstalter: Prof. Dr. Gerd Althoff (Projekt D2-1 „Die Rolle der Kirche bei der politischen Willensbildung im Früh- und Hochmittelalter“) und Prof. Dr. Bruno Quast (Projekt B2-15 „Konversion im Mittelalter. Zur ordnungsstiftenden Funktion eines kulturellen Narrativs“)

Juli

- Öffentliches Streitgespräch zum Thema **Religion und Bildung**
Öffentliche Reihe **Streitgespräche über Gott und die Welt. Disputationen zwischen Theologie, Natur- und Gesellschaftswissenschaften**
01.07.2014, 18:15 Uhr

Disputanten: Prof. Dr. Hans-Georg Ziebertz (Katholische Theologie/
Religionspädagogik, Würzburg) und Prof. Dr. Bernhard Dressler (Evangelische
Theologie/ Religionspädagogik, Marburg)
Moderation: Prof. Dr. Detlef Pollack (Religionsoziologie, Münster)
Ort: Fürstenberghaus
Hörsaal F 1
Domplatz 20-22
48143 Münster
Veranstalter: Exzellenzcluster „Religion und Politik“ und Evangelisch-
Theologische Fakultät der WWU zu ihrem 100-jährigen Bestehen

- Öffentliches Streitgespräch zum Thema **Friedensethik**
**Öffentliche Reihe Streitgespräche über Gott und die Welt. Disputationen zwischen
Theologie, Natur- und Gesellschaftswissenschaften**
08.07.2014, 18:15 Uhr
Disputanten: Prof. Dr. Wolfgang Lienemann (Evangelische Theologie/
Systematische Theologie, Bern) und Winfried Nachtwei (Mitglied des Bundestags
a.D., Bündnis 90/ Die Grünen, Münster)
Moderation: Prof. Dr. Marianne Heimbach-Steins (Katholische Theologie/
Christliche Sozialwissenschaften, Münster)
Ort: Fürstenberghaus
Hörsaal F 1
Domplatz 20-22
48143 Münster
Veranstalter: Exzellenzcluster „Religion und Politik“ und Evangelisch-
Theologische Fakultät der WWU zu ihrem 100-jährigen Bestehen
- Workshop **The Changing Face of Missionary Education**
10.-11.07.2014
Ort: Hörsaalgebäude des Exzellenzclusters „Religion und Politik“
Raum JO 101
Johannisstr. 4
48143 Münster
Veranstalterin: Dr. Felicity Jensz (Projekt B2-11 „Educating the ‘Natives’: Schools,
missions, and governments in the British colonial world“)
Anmeldung bis 5. Juli bei Dr. Felicity Jensz unter: felicity.jenzs@uni-muenster.de

August

- Zurzeit sind keine Veranstaltungen geplant.

Kontakt:

Hanno Schiffer
Zentrum für Wissenschaftskommunikation
des Exzellenzclusters „Religion und Politik“
Johannisstraße 1
48143 Münster
Tel.: 0251/83-23376
Fax: 0251/83-23246
religionundpolitik@uni-muenster.de
www.religion-und-politik.de

Der Exzellenzcluster „Religion und Politik“ der WWU Münster

Im Exzellenzcluster „Religion und Politik“ der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster (WWU) forschen rund 200 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus mehr als 20 geistes- und sozialwissenschaftlichen Fächern und 14 Nationen. Sie untersuchen das komplexe Verhältnis von Religion und Politik quer durch die Epochen und Kulturen: von der antiken Götterwelt über Judentum, Christentum und Islam in Mittelalter und früher Neuzeit bis hin zur heutigen Situation in Europa, Amerika, Asien und Afrika. Es ist der bundesweit größte Forschungsverbund dieser Art und von den 43 Exzellenzclustern in Deutschland der einzige zum Thema Religion. Bund und Länder fördern das Vorhaben in der zweiten Förderphase der Exzellenzinitiative von 2012 bis 2017 mit 33,7 Millionen Euro.